

1987

Paderborner Frauenforum:

Festival mit Filmen von Ulrike Ottinger

Paderborn. Im Frühjahr und Sommer 1987 findet zum 10. Male das Paderborner Frauenforum statt. Im letzten Jahr wurde zum erstenmal der Versuch eines Frauenfilmforums gemacht, wo im Anschluß an Frauenfilme mit Regisseurinnen diskutiert werden konnte. Da dieses Filmforum auf großes Interesse stieß, entschlossen sich die Veranstalterinnen, in Zukunft regelmäßig Filme von Frauen in ihr Programm aufzunehmen. Ab Donnerstag, 15. Januar, bietet das Paderborner Frauenforum in Zusammenarbeit mit der Redaktion der Zeitschrift „Tipex“ nun etwas Besonderes an: Ein „Festival“ mit Filmen von Ulrike Ottinger.

Ulrike Ottinger gilt als ausgefallene Filmemacherin mit einer Vorliebe für Exotik. Ihre Filme haben in fast sämtlichen Großstädten beträchtliches Aufsehen erregt, in Paderborner Kinos waren sie bisher jedoch noch nicht zu sehen. Das „Festival“ gibt den Zuschauerinnen die Möglichkeit, die Spiel- wie die Dokumentarfilme Ulrike Ottingers kennenzulernen und sich nach den Vorführungen in der Diskussion mit anderen Frauen mit den Filmen auseinanderzusetzen. Beim ersten Abend wird die Filmkritike-

rin Gertrud Koch aus Berlin anwesend sein. Das „Festival“ beginnt am Donnerstag um 19 Uhr im „Studio“ in der Westernstraße mit dem Kurzfilm „Superbia“ (Die Eitelkeit) von 1986 und dem Film „Bildnis einer Trinkerin“ von 1979. „Bildnis einer Trinkerin“ zeigt das Psychogramm zweier extrem unterschiedlicher Frauen, deren Gemeinsamkeit ihr Alkoholismus ist, bei einer grotesken Sightseeing-Tour durch Berlin.

Am 29. Januar um 19 Uhr laufen dann im Medienzentrums am Rathausplatz die Spielfilme „Die Betörung der blauen Matrosen“ und „Lakoon & Söhne“. Am 5. Februar um 19 Uhr folgt im Studio der bekannte Film „Madame X“, der „Herrscherin des Chinesischen Meeres“, die die Frauen aufruft, ihren eintönigen Alltag gegen ein abenteuerliches Leben voller Gefahren einzutauschen.

Die von Kritikern vielgelobte filmische Reisebeschreibung „China, die Künste, der Alltag“ ist am 12. Februar um 19 Uhr im Medienzentrums zu sehen. Den Abschluß des Filmfestivals „Ulrike Ottinger“ bildet „Freak Orlando“, eine „Histoire du monde“ am Beispiel der „Freaks“, die am 19. Februar, wie immer um 19 Uhr, im Studio gezeigt wird.